

2722/J-BR/2009

Eingelangt am 25.08.2009

Dieser Text ist elektronisch textinterpretiert. Abweichungen vom Original sind möglich.

Anfrage

der Bundesräte Gumplmaier

und GenossInnen

an den Bundesminister für Finanzen

betreffend die Entwicklung der Arbeitnehmerveranlagung (Fallzahlen und Beträge).

Daher richten die unterzeichneten Bundesräte an den Herrn Bundesminister für Finanzen folgende

A n f r a g e :

1. In wie vielen Fällen wurden für das Kalenderjahr 2007 von der Finanzverwaltung Arbeitnehmerveranlagungen mit Gutschriften, wie viele mit Nachzahlungen und mit sogenannten Nullfällen durchgeführt und wie hoch waren die entsprechenden Rückzahlungen bzw. Nachzahlungen?
2. Wie hoch wird für die letzten Jahre die Zahl der Fälle geschätzt, bei denen – aus welchen Gründen auch immer - von den Lohnsteuerzahler/-innen keine Arbeitnehmerveranlagung beantragt wird? Wie hoch werden die durchschnittlichen Gutschriften dieser potentiellen Fälle, die mangels Antragstellung den Lohnsteuerzahler/-innen verloren gehen, eingeschätzt?
3. Wie ist der Entwicklungsstand des Projektes „Vorausgefüllte Steuererklärung"? Wann ist die Umsetzung in die Praxis vorgesehen?
4. In wie vielen Fällen wurden bei den Arbeitnehmerveranlagungen für das Jahr 2007 Sonderausgaben beantragt und wie hoch sind die in den Steuerbescheiden berücksichtigten Beträge? Bitte um Aufgliederung nach den Eingabekennzahlen der Steuererklärung.

5. In wie vielen Fällen wurden bei den Arbeitnehmerveranlagungen für das Jahr 2007 erhöhte Werbungskosten beantragt und wie hoch sind die in den Steuerbescheiden berücksichtigten Beträge? Bitte um Aufgliederung nach den Eingabekennzahlen der Steuererklärung.
6. In wie vielen Fällen wurden bei den Arbeitnehmerveranlagungen für das Jahr 2007 außergewöhnliche Belastungen beantragt und wie hoch sind die in den Steuerbescheiden berücksichtigten Beträge? Bitte um Aufgliederung nach den Eingabekennzahlen der Steuererklärung.
7. Wie hoch war die Zahl der Fälle und die berücksichtigten Beträge für Sonderausgaben, erhöhte Werbungskosten und außergewöhnliche Belastungen (gegliedert nach den Eingabekennzahlen der Steuererklärung) im Jahr 2003?
8. Wie viele beantragte Arbeitnehmerveranlagungen und Pflichtveranlagungen für das Jahr 2008 wurden bereits im heurigen Jahr durchgeführt und wie viel Steuern zurück bezahlt bzw. nachgefordert?